

# Gemeinde Lahnau

Rathausplatz 1 - 5, 35633 Lahnau  
Tel: 06441-96440, Fax: 06441-964444



## NIEDERSCHRIFT

Gremium	Gemeindevertretung
Sitzungsnummer	35. Sitzung (IX. WP)
Datum	Donnerstag, den 21.05.2015
Sitzungsbeginn	19.31 Uhr
Sitzungsende	21.31Uhr
Sitzungsort	Bürgerhaus Atzbach, Luise-Brückmann-Platz 1, 35633 Lahnau

### Anwesenheit

#### Vorsitzender:

Manfred Jung

#### Mitglieder:

Uwe Beppler  
Dr. Michael Böcher  
Michele Connors  
Ronald Döpp  
Klaus Hatz  
Frank Herz  
Frank Kontz  
Thomas Kraft  
Martin Krohn  
Amelie Lieser  
Birgit Mandler  
Alexander Mayenschein  
Dr. Michael Mondre  
Ulf Perkitny  
Heinz Rauber  
Prof. Dr. Klaus Rauber, ab 19.47 Uhr, TOP 6  
Erika Rost  
Brigitte Sauter-Hill  
Dieter Schäfer  
Horst Schmitt  
Thorsten Stein  
Bernd Weber  
Karl Heinz Weber  
Silvia Wrenger-Knispel

**vom Gemeindevorstand:** Eckhard Schultz  
Dieter Schmidt  
Markus Adam  
Werner Brück  
Lothar Failing  
Ralf Naumann  
Heinz Seliger  
Reinhard Stock

**entschuldigt:** Anika Bittorf  
Kerstin Wudi  
Reiner Mayenschein  
Marie-Kristin Stein

**von der Verwaltung:** Alfred Sigl, Schriftführer  
Klaus Scharmann, Schriftführer

Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung eröffnet um 19.31 Uhr die 35. Sitzung (IX. W.P.) der Gemeindevertretung und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, von der Verwaltung die Herren Sigl und Scharmann, die Vertreter der Presse sowie die anwesenden Zuhörer/innen.

Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Sitzung am 07.05.2015 form- und fristgerecht ergangen ist und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Einwendungen gegen die Einladung erheben sich nicht.

Zur Tagesordnung teilt Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung mit, dass

**a) Punkt 5**

**Gewährung eines Investitionszuschusses an den Förderverein Römisches Forum Waldgirmes e.V. für das Bauprojekt Besucherzentrum Römerforum gemäß Ziffer 2.11.1 der Vereinsförderungsrichtlinien  
Drucksache IX/199**

abgesetzt wird, da dieser Punkt in der 34. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.05.2015 aus zeitlichen Gründen von Bürgermeister Schultz zurückgezogen wurde. Eine Behandlung erfolgt in einer der nächsten Sitzungen.

**b) ihm ein Dringlichkeitsantrag des Gemeindevertreters Martin Krohn vom 19.05.2015 vorliegt:**

**Verkehrslenkung während der Baumaßnahme an der Landesstraße von Dorlar nach Waldgirmes**

Gemeindevertreter Martin Krohn begründet die Dringlichkeit.

Gemeindevertretervorsitzender Manfred Jung spricht gegen die Dringlichkeit.

Beschluss:

Der Aufnahme des Dringlichkeitsantrages des Gemeindevertreters Martin Krohn vom 19.05.2015 auf die Tagesordnung (Punkt 1) wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen (3 CDU, 1 GRÜNE, 4 FW, 5 geo, 1 FI)

9 Nein-Stimmen (6 SPD, 3 CDU)

1 Stimmenthaltungen ( 1 CDU)

- c) Des Weiteren liegt ihm ein Änderungsantrag des Gemeindevorstandes zu Punkt 9 vor, der unter diesem Punkt mitbehandelt wird.

Weitere Änderungsanträge werden nicht gestellt; somit ist die Tagesordnung in der geänderten Form einstimmig genehmigt.

Die bisherigen Punkte 6 bis 10 werden somit neue Punkte 5 bis 9.

**Punkt 1**

**Bauleitplanung der Gemeinde Lahnu; Ortsteil Waldgirmes  
Bebauungsplan Nr. 8.3 „Vor dem Polstück III“ - 1. Änderung  
(Bebauungsplan der Innenentwicklung)**

**hier: Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss  
gemäß § 10 BauGB**

**Drucksache IX/194**

Bericht:

„Gemeindevertreterin Silvia Wrenger-Knispel berichtet über die Beratungen in dem Bau- und Verkehrsausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

Bürgermeister Schultz beantwortet eine Frage des Gemeindevertreters Thomas Kraft zum Bauleitplanverfahren. Er verweist zudem auf die Gemeindestatistik der Gemeinde Lahnu, veröffentlicht auf der Internetseite der Hessenagentur:

<http://www.hessen-agentur.de/dynasite.cfm?dsmid=18822>

und geht auf Einzelheiten ein.

Beschluss:

**Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs.1 BauGB**

(1) Nach ausführlicher Erläuterung und Diskussion werden die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu denen im Rahmen des Verfahrens gemäß § 13 Abs.2 Satz 1 Nr.2 und 3 i.V.m. § 3 Abs.2 BauGB und § 4 Abs.2 vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweise als Abwägung (§ 1 Abs.7 BauGB) zur Kenntnis genommen und von der Gemeinde Lahnu beschlossen.

(2) Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lahnu beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8.3 „Vor dem Polstück III“ gemäß § 10 Abs.1 BauGB i.V.m. § 5 HGO, § 9 Abs.4 BauGB i.V.m. § 81 HBO (Hess. Bauordnung) und § 37 Abs.4 HWG (Hess. Wassergesetz) als **Satzung** und die Begründung hierzu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **Punkt 2**

### **Ortsgericht Lahnau I (Waldgirmes);**

**hier: Vorschlag zur Ernennung des Ortsgerichtsvorstehers**

**Drucksache IX/198.1**

#### Bericht:

„Gemeindevertreter Frank J. Kontz berichtet über die Beratungen in dem Haupt- und Finanzausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

#### Beschluss:

Der bisherige Ortsgerichtsvorsteher, Herr Rolf Keil, wohnhaft Lindenstraße 1, 35633 Lahnau OT Waldgirmes, wird dem Direktor des Amtsgerichts Wetzlar zur erneuten Ernennung vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **Punkt 3**

### **Ortsgericht Lahnau II (Dorlar);**

**hier: Vorschlag zur Ernennung eines Ortsgerichtsschöffen**

**Drucksache IX/198.2**

#### Bericht:

„Gemeindevertreter Frank J. Kontz berichtet über die Beratungen in dem Haupt- und Finanzausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

#### Beschluss:

Herr Manfred Hengst, wohnhaft Hinterstraße 2, 35633 Lahnau OT Dorlar, wird dem Direktor des Amtsgerichts Wetzlar zur Ernennung als Ortsgerichtsschöffe für das Ortsgericht Lahnau II (Dorlar) vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

## **Punkt 4**

### **Ortsgericht Lahnau III (Atzbach);**

**hier: Vorschlag zur Ernennung des Ortsgerichtsvorstehers und zwei  
Ortsgerichtsschöffen**

**Drucksache IX/198.3**

#### Bericht:

„Gemeindevertreter Frank J. Kontz berichtet über die Beratungen in dem Haupt- und Finanzausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

#### Beschluss:

Der bisherige Ortsgerichtsvorsteher, Herr Horst Schmidt, wohnhaft Storchenweg 4, 35633 Lahnau OT Atzbach, und die bisherigen Ortsgerichtsschöffen, Herr Horst Agel, wohnhaft Tulpenweg 6, 35633 Lahnau OT Atzbach, sowie Herr Edwin Mandler, wohnhaft Katharinengasse 1, 35633 Lahnau OT Atzbach, werden dem Direktor des Amtsgerichts Wetzlar zur erneuten Ernennung vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Punkt 5 (bisher Punkt 6)**

**Interkommunale Zusammenarbeit;**

**Bildung einer Gemeinschaftskasse der Gemeinden Biebertal, Heuchelheim und Lahnau**

**Drucksache IX/148**

Bericht:

„Gemeindevertreter Karl Heinz Weber berichtet über die Beratungen in dem Haupt- und Finanzausschuss und gibt den Beschlussvorschlag bekannt.“

Beschluss:

Für die Aufgaben der Wahrnehmung der Kassengeschäfte der Gemeinden Lahnau, Heuchelheim und Biebertal wird die Bildung einer Gemeinschaftskasse vorerst nicht angestrebt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Punkt 6 (bisher Punkt 7)**

**Pflegemaßnahmen Bahndamm**

**- Antrag der geo-Fraktion vom 06.05.2015 -**

**Drucksache IX/113.2**

Gemeindevertreter Uwe Beppler begründet den Antrag der geo-Fraktion vom 06.05.2015.

Die anschließende Aussprache dreht sich in der Hauptsache um die Klarheit des Antrags und Aufgabe der Ausschüsse. Es beteiligen sich die Gemeindevertreter/in Dr. Michael Mondré, Manfred Jung, Brigitte Sauter-Hill, Heinz Rauber, Dr. Michael Böcher, Thomas Kraft, Thorsten Stein sowie Bürgermeister Schultz.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird der 1.Absatz des Antrages, wie im Beschlusstext formuliert, einvernehmlich geändert.

Beschluss:

Dem Antrag der geo-Fraktion vom 06.05.2015 mit den von Gemeindevertretervorsitzenden Manfred Jung erklärten Änderungen:

„Der Ausschuss für Umwelt-, Tourismus und Regionales soll sich in seiner nächsten Sitzung im Juni die bisher umgesetzten Pflegemaßnahmen an der Bahntrasse in Form einer Zwischenbilanz unter folgenden Punkten durch den Gemeindevorstand berichten lassen:

1. Wurden die jeweiligen Maßnahmen, wie beschrieben umgesetzt?
2. Welche Kritikpunkte sind von Bürger/innen zu den einzelnen Maßnahmen in der Gemeindeverwaltung schriftlich eingegangen oder über Aktennotiz schriftlich dokumentiert worden?
3. Können die Bereiche, in denen die Maßnahmen umgesetzt wurden, weiterhin regelmäßig gepflegt werden?

4. Finanzielle Betrachtung der Pflegemaßnahme.
5. Sind Informationsveranstaltungen für die Bürgerinnen und Bürger bzw. der Anwohner bezüglich der bisherigen Pflegemaßnahme und zukünftiger Maßnahmen an der Bahntrasse geplant?“

wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

23 Ja-Stimmen (6 SPD, 6 CDU, 1 GRÜNE, 4 FW, 5 geo, 1 FI)  
1 Nein-Stimme (SPD)  
1 Stimmenthaltung (CDU)

**Punkt 7** (bisher Punkt 8)

**Biologische Vielfalt in Lahnau**

**Antrag der geo-Fraktion vom 05.05.2015 -  
Drucksache IX/167.2**

Gemeindevertreter Uwe Beppler begründet den Antrag der geo-Fraktion vom 6.5.2015 und stellt den Antrag gemäß § 22 Abs. 1 b) der GO, auf Verweisung in den Umwelt-, Tourismus- und Regionalausschuss.

Gegen die Verweisung wird nicht gesprochen, somit ist der Antrag der geo-Fraktion vom 06.05.2015:

*„Der Gemeindevorstand wird beauftragt, eine Arbeitsgruppe für den Prozess der kommunalen Biodiversitätsstrategie zu gründen. Die Arbeitsgruppe hat zur Aufgabe, die bisherigen Maßnahmen der biologischen Vielfalt zu erfassen und weitere Entwicklungsmöglichkeiten im Sinne eines Prozesses der „kommunalen biologischen Vielfalt“ für die Gemeinde Lahnau einzuleiten.*

*Der Ausschuss für Umwelt-Tourismus und Regionales begleitet diese Arbeitsgruppe, dies auch in enger Zusammenarbeit mit der Umweltbeauftragten, Frau Hardt.*

*Die Arbeitsergebnisse werden der Gemeindevertretung zur Abstimmung vorgelegt.“*

in den Umwelt-, Tourismus- und Regionalausschuss verwiesen.

**Punkt 8** (bisher Punkt 9)

**Gebäude Amthof Atzbach – Grundschule**

**Antrag der geo-Fraktion vom 04.05.2015 -  
Drucksache IX/188.2**

Gemeindevertreterin Brigitte Sauter-Hill begründet den Antrag der geo-Fraktion vom 06.05.2015.

Bürgermeister Schultz verliest und begründet folgenden Änderungsantrag des Gemeindevorstandes:

*Der Rückübertragungsanspruch für das Gebäude „Amthof“ in Atzbach vom Lahn-Dill-Kreis wird unter der Maßgabe geltend gemacht, dass notwendige Sanierungsarbeiten vor Übertragung durchgeführt werden, bzw. die dafür erforderlichen finanziellen Mittel vor*

*Übertragung seitens des Lahn-Dill-Kreises bereitgestellt bzw. verbindlich zugesagt werden.*

Gemeindevertreter Bernd Weber bittet um eine Sitzungsunterbrechung, der der Vorsitzende Manfred Jung von 20.34 Uhr bis 20.44 Uhr entspricht.

An der sich anschließenden Aussprache u.a. zu den Erfordernissen eines Änderungsantrages beteiligen sich die Gemeindevertreter/in Brigitte Sauter-Hill, Martin Krohn, Thomas Kraft und Bernd Weber.

Im Verlauf der Aussprache beantragt Gemeindevertreter Thomas Kraft gemäß § 22 Abs. 1 b) der GO, die Verweisung in den HuF und begründet dies.

Gemeindevertreter Dr. Michael Böcher spricht gegen die Verweisung und begründet dies.

Beschluss:

Der Antrag auf Verweisung wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen (2 CDU, 5 geo, 1 FI)  
15 Nein-Stimmen (6 SPD, 5 CDU, 1 GRÜNE, 3 FW)  
2 Stimmenthaltungen (1 SPD, 1 FW)

An der weiteren Aussprache zum Sachverhalt beteiligen sich die Gemeindevertreter/in Martin Krohn, Uwe Beppler, Brigitte Sauter-Hill, Thomas Kraft und Heinz Rauber.

Beschluss:

Der Antrag der geo-Fraktion vom 06.05.2015

„Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit dem Lahn-Dill-Kreis Gespräche und Verhandlungen zu führen unter der Voraussetzung der unten stehenden Finanzierungsmodelle.

Das Gespräch soll bis zum 15. Juni 2015 stattgefunden haben. Zu diesem Termin sollen jeweils ein bis zwei Mitglieder jeder Fraktion teilnehmen.

Voraussetzungen:

- Die Gemeinde Lahnau übernimmt das Gebäude Amthof in den Eigenbestand.
- Der Bürgermeister – Gemeindevorstand nimmt Kontakt mit entsprechenden Kreditinstituten auf, um sich unten stehende Konditionen bestätigen zu lassen bzw. weitere Finanzierungsmodelle zu verhandeln. Das Ausloten der Zinssicherungsoptionen soll ebenso Bestand im Bankgespräch sein. Weiterhin soll in die Verhandlungen die Möglichkeit der Festlegung eines neuen Kreditvertrages nach 20 Jahren besprochen werden.
- Die Gemeinde Lahnau saniert das Gebäude Amthof – schlüsselfertig.
- Der Lahn-Dill-Kreis mietet das Gebäude Amthof für mindestens 20 Jahre oder mehr zur Nutzung einer Grundschule.
- Der Lahn-Dill-Kreis bezahlt der Gemeinde Lahnau eine Rohmiete (Kaltmiete) in Höhe der Darlehensrate.

Berechnungen als Grundlage :

1. Sanierung des Amthofs mit dem Ziel für eine Lahnauer Verbundgrundschule.
2. Voraussetzung für die diesen Gesprächstermin – Annuitätendarlehen, hier Betrag: 2,5 Mio. - Zinssatz 1,2 % pa – gemittelt aus öffentlicher Refinanzierung.

a) Tilgungssatz 1% Laufzeit 66 Jahre Monatsrate = 4.584 € Jahreszins + Tilgung = 55.000 Euro	b) Tilgungssatz 2% Laufzeit 39 Jahre Monatsrate = 6.667 € Jahreszins + Tilgung = 80.004 Euro	c) Tilgungssatz 1,5% Laufzeit 49 Jahre Monatsrate = 5.625 € Jahreszins + Tilgung = 67.500 Euro“
--	--	---

wird abgelehnt.“

#### Abstimmungsergebnis:

- 8 Ja-Stimmen (1 GRÜNE, 1 FW, 5 geo, 1 FI)
- 14 Nein-Stimmen (6 SPD, 5 CDU, 3 FW)
- 3 Stimmenthaltungen (1 SPD, 2 CDU)

#### **Punkt 9 (bisher Punkt 10)**

##### **Verschiedenes**

1. Bürgermeister Schultz spricht die Sanierung der L3285 zwischen Dorlar und Waldgirmes an. In diesem Zusammenhang erklärt er, dass die offizielle Umleitung nach derzeitigem Stand über die B49 bzw. über Garbenheim, L3020 verlaufen wird. Der Busverkehr soll über den Lohweg mittels einer Lichtsignalanlage geführt werden, da eine Umleitung über die offizielle Umleitungsstrecke aus Vermarktungsgründen nicht machbar ist. Er appelliert an die Selbstverantwortung der Bürgerinnen und Bürger, sich an die Verkehrsbeschilderung zu halten. Gemeindevertreter Martin Krohn spricht in diesem Zusammenhang die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer auf den sog. Feldwegen in diesem Bereich an.
2. Gemeindevertreter Thomas Kraft spricht die perspektivische Neuausschreibung der Linien 24 und 240 an und bittet als Nahverkehrsbeauftragter der Gemeinde Lahnau um Unterstützung des Gemeindevorstandes, eine Interkommunale Zusammenarbeit der Betroffenen Städte und Gemeinden zu diesem Thema durchzuführen.
3. Gemeindevertreter Thomas Kraft spricht die Parksituation in der Heinestraße im OT Atzbach im Zusammenhang mit dem Neubau, Kegelbann 11 an. Es sollte nun nach Fertigstellung des Neubaus, der geplante Ausbau des öffentlichen Parkplatzes zwischen den Häusern Kegelbann 11 und Heinestraße 2 durchgeführt werden. In diesem Zusammenhang erklärt Gemeindevertreterin Birgit Mandler, dass es sich bei den Parkenden nicht um Anwohner des Neubaus handelt, sondern vielmehr um Anwohner aus der Nachbarschaft und deren Kinder, die zwischenzeitlich alle ein zusätzliches KFZ haben.
4. Gemeindevertreter Thomas Kraft bittet, Unterlagen für die Fraktionen auch den fraktionslosen Gemeindevertretern zukommen zu lassen.



5. Gemeindevertreterin Brigitte Sauter-Hill spricht das Bauvorhaben, Gießenerstr. 32 und den damit verbundenen Abriss der Bruchsteinmauer an. Sie fragt ob diese Mauer nicht unter Denkmalschutz steht. Bürgermeister Schultz verneint dies
6. Bürgermeister Schultz berichtet, dass er seit über 2 Jahren versucht, über Frau Müller-Kreuz einen Termin mit den Betreibern der Linie 24 und 240 gemeinsam zu koordinieren. Leider ist dieser bis heute nicht zustande gekommen. Er hat nun Frau Weller von den Stadtwerken Gießen um Unterstützung in dieser Sache gebeten.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Gemeindevertreter Manfred Jung um 21:31 Uhr die Sitzung.

.....  
Manfred Jung, Vorsitzender

.....  
Sigl/Scharmann, Schriftführer